ISSN 0013-2705

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 100

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 83	Nr. 100	Donnerstag, den 06.05.2010	1

Übersicht

Die Eisverhältnisse im N-lichen Ostseeraum haben sich seit gestern nicht wesentlich verändert.
- Achtung: In der Bottensee können im S-Bereich auf See einzelne grobe Eisblöcke vorkommen.

Saimaasee: S-lich von Joensuu tritt 5-15 cm dickes morsches Eis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären von Vaasa kommt sehr dichtes morsches Eis, dann bis etwa Norra Gloppsten sehr lockeres, stellenweise aber auch sehr dichtes und übereinandergeschobenes Eis vor. Außerhalb davon offenes Wasser, nur N-lich von Valassaaret treibt stellenweise sehr lockeres Eis. - **Schwedische Küste**: Um Holmöarna kommt dichtes Eis vor, auf See treiben einzelne Eisblöcke. Entlang der Küste findet man noch morsche Eisreste.

Bottenvik

Finnische Küste: Die Schären sind im Norden mit 40-85 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt sehr dichtes, stark aufgepresstes 40-60 cm dickes Eis. Im Eisfeld kommen Brüche vor. Eine breite Rinne verläuft von Malören bis Farstugrunden, dann weiter S-wärts entlang der schwedischen Küste. Im mittleren und S-lichen Teil liegt in den Schären 35-60 cm dickes, morsches Festeis, außerhalb davon sehr dichtes, übereinandergeschobenes und aufgepresstes, 30-50 cm dickes Treibeis. Im Eisfeld kommen Brüche vor. - **Schwedische Küste**: In den Schären 30-80

Overview

Ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed very much since yesterday.
- Attention: In the Sea of Bothnia single heavy floebits may occur at sea in the southern part.

Lake Saimaa: South of Joensuu 5-15 cm thick rotten ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the Vaasa archipelago there is very close rotten ice, then very open, but in places also very close and rafted ice occurs up to approximately Norra Gloppsten. Farther off there is open water, only north of Valassaaret there is very open drift ice, in places. - **Swedish Coast**: Around Holmöarna there is close ice, at sea single floebits are drifting. Along the coast rotten ice remnants are still present, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern Bay of Bothnia there is 40-85 cm thick rottening fast ice in the archipelago. Farther out there is very close, heavily ridged 40-60 cm thick ice. There are fractures in the ice field. A wide lead runs from Malören to Farstugrunden and farther southwards along the Swedish coast. In the central and southern part there is 35-60 cm thick rotten fast ice in the archipelagos, farther off very close, rafted and ridged 30–50 cm thick ice occurs. There are fractures in the ice field. - **Swedish Coast**: In the archipelagos there is 30-80 cm thick fast ice. At

Herstellung und Vertrieb
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information
Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

cm dickes Festeis. Auf See liegt sehr dichtes 30-60 cm dickes Eis, in dem gröbere Schollen und Press-eisrücken vorkommen. Eine 20-40 sm breite Rinne erstreckt sich von Malören bis Norströmsgrund, dann weiter S-wärts entlang der Küste bis Norra Kvarken. Im Bereich Norströmsgrund – Falkensgrund – Farstugrunden treiben in der Rinne einige grobe Eisschollen. In der Skellefteå Bucht und E-lich von Bjuröklubb kommen Bereiche mit groben Eisschollen vor.

sea there is mostly very close 30-60 cm thick ice with heavy floes and ridges. A 20-40 nm wide lead stretches from Malören to Norströmsgrund, then farther southwards along the coast to Norra Kvarken. In the region Norströmsgrund – Falkensgrund – Farstugrunden some heavy ice floes are drifting in the lead. In the Bight of Skellefteå and east of Bjuröklubb there are some areas with heavy ice floes.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im Bereich des N-lichen Bottnischen Meerbusens werden in den nächsten drei Tagen schwache bis mäßige Winde aus unterschiedlichen Richtungen vorherrschen. Das Eis außerhalb der finnischen Bottenvikküste wird sich nur langsam auflockern. Trotz örtlicher Nachtfröste werden tagsüber deutlich ansteigende Lufttemperaturen den Eisrückgang in Norra Kvarken und im Südteil der Bottenvik beschleunigen, das Eis im Nordteil der Bottenvik wird zunehmend morsch.

Expected Ice Development

In the region of the northern Gulf of Bothnia, the weak to moderate winds will come from different directions during the next three days. The ice off the Finnish coast in the Bay of Bothnia will loose only slowly. Despite local night frost, the significant increase of the day temperatures will lead to an accelerated ice decrease in Norra Kvarken and in the southern Bay of Bothnia. In the northern Bay of Bothnia the ice will become more and more rotten.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	2000 dwt	IA	03.05.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	03.05.
	Vaasa	2000 dwt	I and II	03.05.
Sweden	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	IA	03.05.
	Haraholmen and Skelleftehamn	2000 dwt	IB	03.05.
	Holmsund	2000 dwt	II	03.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to ICE INFO on VHF Channel 84 when passing the Svenska Björn lighthouse.
Icebreaker: OTSO and SISU assist in the northern Bay of Bothnia, URHO works in the southern Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.
Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84.
Arrival report is to be made to **ICEINFO,** on VHF channel 16, when the ship is well moored, including ship's name, ETD and next port of destination.
Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, at least 6 hours before departure.
Icebreaker: YMER assists in the northern and ALE in the southern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl:
A_B Menge und Anordnung des Meereises
0 Eisfrei
1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10
2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10
3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10
4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10
5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10
6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10
7 Eis außerhalb der Festeiskante
8 Festeis
9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante
/ Außerstande zu melden

Zweite Zahl:
S_B Entwicklungszustand des Eises
0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)
1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut
2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)
3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)
4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)
5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)
6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)
7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis
8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis
9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Dritte Zahl:
T_B Topographie oder Form des Eises
0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m
1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m
2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m
3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m
4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis
5 Übereinandergeschobenes Eis
6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis
7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)
8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis
9 Morsches Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Vierte Zahl:
K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis
0 Schifffahrt unbehindert
1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.
2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.
3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.
4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.
5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung
8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.
9 Schifffahrt hat aufgehört.
/ Unbekannt

Finnland , 06.05.2010

Röyttä – Etukari	8586
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8586
Ristinmatala – Kemi 2	6476
Kemi 2 – Kemi 1	6476
Kemi 1, Seegebiet im SW	5476
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7446
Oulu, Hafen – Kattilankalla	5496
Kattilankalla – Oulu 1	5496
Oulu 1, Seegebiet im SW	5476
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5576
Raahe, Hafen – Heikinkari	4596
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5496
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5476
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5476
Rahja, Hafen – Välimatala	3497
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	5477
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	5876
Ykspihlaja – Repskär	9496
Repskär – Kokkola Leuchtturm	5876
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5876
Pietarsaari – Kallan	9496
Kallan, Seegebiet außerhalb	5876
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	2896
Nordvalen, Seegebiet im ENE	2896
Vaskiluoto – Ensten	2495
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2495

Schweden , 06.05.2010

Karlsborg – Malören	8546
Luleå – Björnklack	8546
Björnklack – Farstugrunden	5546
Farstugrunden, See im E und SE	1416
Sandgrönn Fahrwasser	8546
Rödkallen – Norströmsgrund	5446
Haraholmen – Nygrån	8546
Nygrån, Seegebiet außerhalb	1416
Skelleftehamn – Gåsören	9356
Gåsören, Seegebiet außerhalb	1826
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	3326
Nordvalen, See im NE	1816
Västra Kvarken W-lich Holmöarna	2896
Umeå – Väktaren	2816